



FASNACHTSCLIQUE

JUNTERESSLI

Fasnacht 2024 S wirft e Schatte voruss!

S Gfüül, wo grad hesch, isch unheimlig, gäll?
Grad isch s no bunt gsii und wunderbar häll.
Wird s dunggel in dir und rund um dii umme?
Dien d Döön, der Lärm und d Stimme verstumme?
Nur in dym Kopf do duet s no rumoore,
die Raabe, so fürchtisch, die wänn jetz go boore.
Die kömme do z laufe, als Schatte voruss
Gscheit und prophetisch und glych kunnsch nit druss...

Es wärfe die Raabe, lueg do gnau aane,
e Schatte voruss, denn kasch es eraane.

Bilder erschyyne vo Grieg und Zerstöörig,
Kanone duesch gsee und Mensche wo höorig
de Mächtige, Ryyche und Priester verdraue.
Iss e Stügg Schoggi, s isch schwär das z verdaue:
Die machtgaile Männer, wo haimlig agiere,
Fürst, wo ganz offe geg s Volgg dien regiere,
die unheimlige Gstalte, wo nochäär verzelle
du sygsch sälber tschuld, du haigsch es doch welle.
Dyni Dämoone, sy schryybe in bruune
Lettere "Freyhait" – und das no als Ruune.

Es wirft dy Angst, dass es gnau so duet koo,
e Schatte voruss und du gseesch en koo.

Bi Liecht bedrachdet gieng s dir jo guet,
nur wo isch dy Hoffnig und wo isch dy Muet?
D Armuet kasch gsee, überall uff der Ärde
Jetz soll au dyy Lääbe no düürer wärde.
Dy Woonig, dr Stroom, bisch nur no am zaale
Nur mit dym Loon kasch niene me braale
Denn sottsch halt mee schaffe, jä das isch der Dangg:
Kai Zyt me für dii und wirsch au no grangg.
Der grossi Knall, äär kündet sich aa.
Du kasch di nur frooge: Wenn bisch du draa?

S Alter, der Dood, es schlyycht sich scho glyy
e Schatte voruss – und scho isch s verbyy.

S näggscht Schattewääse macht Angscht, s wird dir bang:
Der künschtlig gross Brueder, dä waiss jo scho lang
wie s dir goot, was du machsch, bisch schliesslig us Glaas,
zerbrächlig und faal, rauchsch du sogar Graas?
Was kaufsch yy, was dänggsch und wäär findsch du toll?
Hesch öbbis aagstellt und wie oft bisch voll?
Dr Stegger kasch nit zieh, will dief in dir inne
nur du waisch was isch oder ob scho duesch spinne.
Bisch druuriig, süchtig oder aifach nur fuul,
duesch digital so, als wärsch doch ganz cool?
Em eigene Schatte brobiersch dervoo z renne.
Das goot nit, gsee s yy und höör jetz uff flenne.

Du wirfsch uff der Suechi noch dym eigene Wääse
e Schatte voruss, e dunggle und jääse.

Du seensch dy noch Uszyt, noch Sunne und Palme,
kai Industrie und Maschiine, wo qualme.
Duesch dräume vom Flugi ins Luxus-Resort.
Und hoggsch dört am Strand, denn fäale diir d Wort.
Die wo dört lääbe, die hänn alli s Füür
dört hii z go wo d häär kunnsch, für die isch das düür.
Die, wo no blyybe, mien allewyyl hoffe,
iiri Döchter und Söön syyge noonig versoffe.

Do kunnt öbbis nööcher, erkennsch es, s isch z spoot

Es isch scho lang kippt, das unglüggig Boot.

Es wird dir jetz glaar, das kasch nümm bestrytte:
Nur im Schatte erkennsch d Sunnesytle.

Hesch gmaint sygsch im Paradyys gsi und doch
wachsch uff und findsch dy in dym graue Loch.
Der Abgrund hesch gsee, wien är nümm schlimmer goot,
die gröscht mööglich Angscht, die läämendi Noot.

Was macht das mit diir und wie goot s jetzt wyter?

Kasch d Lambbe umdräie oder blybts eso schytter?

Dy Angscht isch berächtigt aber darf nit bestimme

über dii und dy Lääbe, dr Hass duet sunsch glimme.

Due gnau aaneluege, au in schlümme Zyte,
denn gseesch au vom Schatte die anderi Syte.

Es wirft zum Glügg au s Guete und Ächte

e Schatte voruss und nit numme s Schlächte.

Wachsch uff us dym Draum und stoosch widr uff
Gumbbsch über dy Schatte und luegsh nomol druff.

Do waggst uss diir uuse datsächlig e Pflänzli,
e zarts, ganz durstig und s suecht für sy Ränzli

wie du en Oase, wo Glügg bringe duet

und Liecht in s Dunggel und Wille und Muet.

Du hebsch dy do draa, machsch dii uff dy Wäg,
belüchtisch was kunnt, eso blybsch du zwääg,
beobachtisch s Gschee wie d Raabe dört oobe,

duesch s Böös gritisiere und s Schööne au loobe.

Du waisch, du kasch nie ganz alles verhindere,
aber doch, wenn sy koo gseesch, d Dunggelheit mindere.

Alles wirft, für uns und für dii
e Schatte voruss. Wo fiehrt är dii hii?

Mechtsch aafoo Pfiffe oder Drummle, bisch mindischdens
7 Joor alt und hesch Luscht zem sälber Fasnacht mache?

So mäld dy lieber hit als morn bim Obmaa vo de Junge, em

Nicolas Bringolf nicolas.bringolf@gmail.com oder kumm

diräggt ans Yschryybe an dr 1. Lektion im Glaibasel

vom 2. Meerz 2024, 10:30 bis 14:00. Mir freuen ys uff Dii!